



Die Balzner feiern rund um die Burg

Veranstaltung An der Eröffnungsfeier des Liechtenstein-Wegs am Sonntag, den 26. Mai, stehen von den neun Erlebnisstationen, die in Balzers entlang des Liechtenstein-Wegs liegen, die Burg Gutenberg, das Haus Gutenberg und die Mühle Balzers im Mittelpunkt.

Insgesamt 14 Balzner Vereine und Gruppen sorgen an diesem Tag unter der Federführung der Balzner Kulturkommission für ein abwechslungsreiches Programm und ein vielfältiges kulinarisches Angebot.

Rund um den Burghügel

Von weither sichtbar steht die Burg Gutenberg, das Wahrzeichen der Gemeinde Balzers, auf einem aus dem Rheintal aufragenden Felskopf. Die mittelalterliche Burg dürfte vor etwa 800 Jahren erbaut worden sein. In der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts gehörte sie den aus Graubünden stammenden Freiherren von Frauenberg. 1314 ging Gutenberg an die Herzöge von Österreich über und war während mehr als 500 Jahren unter dem Hause Habsburg in österreichischem Besitz. Nach 1750 war die Festungsanlage nicht mehr bewohnt und verkam zur Ruine. Die «Rettung» kam 1905, als der Vaduzer Architekt, Bildhauer und Maler Egon Rheinberger die arg demolierte Anlage kaufte und sie in wenigen Jahren zu ihrem heutigen Erscheinungsbild ausbaute. In stündlichen Kurzführungen lernen die Besuchenden die Geschichte und die einstigen Bewohner der Burg Gutenberg näher kennen. Mitglieder des Turnvereins geben im nicht alltäglichen Ambiente des Burginnenhofs einen Einblick in ihr akrobatisches und tänzerisches Können.



Burg Gutenberg: Führungen, Essen im Rosengarten und Akrobatik im Innenhof. (Fotos: Gemeinde Balzers)

An mehreren Verpflegungsstationen - im Rosengarten auf der Burg, in den Weinbergen zwischen Burg und Haus Gutenberg, auf dem Platz vor dem Haus Gutenberg und auf der Cafeteria-Terrasse des Vereins Lebenshilfe - verwöhnen acht Vereine die Besuchenden mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot.

Am Fusse des Burghügels besteht für Kinder und Jugendliche die Möglichkeit zum Ponyreiten (11 bis 13 Uhr), verschiedene Spiele auszuprobieren und ein kleines Souvenir zu basteln. Für den Nachmittag sind an der Eröffnungsfeier auch erstmals Modellflugschauen im Dorfzentrum geplant.

Balzner Mühle

Die ältesten schriftlichen Belege für das Bestehen von Mühlen in Balzers stammen aus dem 9. Jahrhundert. Das heutige Mühlengebäude ist um einiges jünger und stammt aus dem Jahr 1837. Es enthält vier Mahlstände:

drei Steinmühlen aus dem 19. Jahrhundert und eine Walzenmühle von 1944. Seit 25 Jahren ist die Balzner Mühle wieder in Betrieb und es werden elf verschiedene Mehlsorten hergestellt. Sie ist somit die einzige Mühle in Liechtenstein, die noch andauernd Mehl produziert. An der Eröff-

Mitwirkende

- Burgführungsteam
- Cu balla viva
- Elternvereinigung Balzers
- Familie Kaiser-Schaedler
- Freiwillige Feuerwehr Balzers
- Fussballclub Balzers
- Kulturkommission Balzers
- Modellfluggruppe Falknis
- Pferdesportverein Balzers
- Pfötler e. V.
- Samariterverein Balzers
- Turnverein Balzers
- Verein Freunde des Hauses Gutenberg
- Verein Lebenshilfe
- Winzergenossenschaft Balzers-Mäls

nungsfeier des Liechtenstein-Wegs ist die Mühle von 11 bis 17 Uhr für Besichtigungen geöffnet und die Familie Kaiser-Schaedler freut sich auf zahlreiche Besuchende. Wegen der momentanen Baustelle an der Landstrasse Gagoz ist die Mühle nur von der Ostseite her erreichbar. (pr)



BALZERS

Serie im

«Volksblatt»

Bis zur Eröffnung des Liechtenstein-Wegs am 26. Mai stellt das «Volksblatt» in einer Beitragsreihe die Schwerpunkte und Aktivitäten in den elf Gemeinden vor.

«Balzers besser kennenlernen»

Drei Fragen an den Gemeindeverantwortlichen von Balzers für die Eröffnung vom Liechtenstein-Weg.

Herr Burgmeister, was versprechen Sie sich für die Gemeinde in Zukunft vom Liechtenstein-Weg?

Markus Burgmeister: Ich hoffe, dass die LStory-App rege genutzt wird und viele Personen, seien es Einheimische wie auch Gäste, die Besonderheiten von Balzers noch besser kennen- und schätzen lernen.

21 Stunden Wanderzeit: Werden Sie den Weg jemals komplett ablaufen?

Ich möchte auf alle Fälle die 147 Stationen des Liechtenstein-Wegs besuchen, werde aber den Weg, der sich ja über rund 75 Kilometer erstreckt, in mehrere Etappen aufteilen und den grössten Teil wohl mit dem Fahrrad zurücklegen.

Worauf freuen Sie sich am 26. Mai am meisten?

Ich freue mich auf das tolle Programm und das kulinarische Angebot und hoffe, dass viele Gäste am 26. Mai den Weg nach Balzers finden und gemeinsam mit uns die Eröffnung des Liechtenstein-Wegs feiern werden. (sw)



Verantwortlich: Leiter des Alten Pfarrhofes, Markus Burgmeister.



Die Mühle Balzers aus dem 19. Jahrhundert ist am 26. Mai für alle geöffnet.

Die App «LStory»



- Verfügbar ab Mittwoch, den 22. Mai. Download kostenlos im AppStore und im Google Play Store.
- Verknüpft mit 147 Erlebnisstationen auf einer Strecke von 75 Kilometern.
- App fungiert auch als Navi auf dem Liechtenstein-Weg.
- Inhaltlich erarbeitet vom Liechtenstein-Institut.
- Augmented Reality (AR) bei einzelnen Erlebnisstationen.

Balzers - Virtuell ist die Burg rund um die Uhr geöffnet

Wer die Burg Gutenberg gern einmal von innen sehen möchte, kann das jetzt tun. Das 3D-Modell der App ist begehrbar und bietet 360°-Ansichten von einigen ausgewählten Räumen in der Burg. Die erweiterte Realität (AR) macht es möglich.